

ST. JOSEFS-BÜHNE TIMELKAM



Songtexte von
OSCAR HAMMERSTEIN II

Musik von
RICHARD RODGERS

Buch von
**HOWARD LINDSAY &
RUSSEL CROUSE**

The SOUND of MUSIC

Nach der Vorlage
„Die Trapp-Familie“ von Maria Augusta Trapp
Deutsche Fassung von Heiko Wohlgenuth
und Kevin Schröder



Gedanken zur 40. Produktion

NA GUT, PROBIEREN WIR'S

So oder so ähnlich dürften im Jahr 1980 einige (damals) Jugendliche, an der Spitze Claus Hiesberger, Reinhard Kröpfel und Alois Hangler, gesagt haben und erfüllten mit der Entscheidung, ein Theaterstück einzustudieren und aufzuführen dem damaligen Jugendkaplan Pater Johann Stokinger einen großen Wunsch. Er war es, der erkannte, dass es in Timelkam offenbar talentierte junge Menschen gab und drängte darauf, dass sie diese Talente auch auf der Bühne präsentieren sollten.

Niemand hätte damals wohl gedacht, dass wir im Jahr 2020 unsere 40. Produktion auf die Bühne des Treffpunkts Pfarre bringen. Vieles hat sich getan in diesen 40 Jahren. Nach ein paar Jahren mit ländlichen Lustspielen entdeckten wir die Freude an der Schriftsprache genauso wie die Freude an musikalischen Stücken. Unsere Spielleiter Erwin Stummer, Walter Schwecherl, Sepp Stammler, Romy Doppler, Helmut Boldog und Lois Hangler verstanden es stets, uns für jedes Genre des Theaters zu begeistern. Da waren natürlich nicht nur Komödien am Spielplan, es wurden Krimis und Dramen gegeben, Operetten und Musicals, da freute sich das Publikum an den Klassikern des Altwiener Theaters und sozialkritische Inhalte wurden genauso mit Begeisterung umgesetzt wie Boulevardkomödien. Eine besondere Ehre waren uns auch die Gastspiele im Landestheater in Linz.



Sepp Stammler bei den Regiearbeiten zu „Im Weißen Rössl“ (1994)

Was ist nun das Geheimnis dieser 40-jährigen Erfolgsgeschichte? Ehrlich gesagt – es gibt kein Geheimnis. Wir versuchen einfach nur Jahr für Jahr, das Beste für unser Publikum zu geben, wir versuchen spürbar zu machen, dass wir Freude am Theater spielen haben, wir sind ein eingeschworenes Team von theaterbegeisterten Menschen aus allen Berufsschichten, in allen Altersgruppen, die alle – und das ist vielleicht schon ein Grund für das harmonische Miteinander – ohne Bezahlung und rein ehrenamtlich einen großen Teil ihrer Freizeit von Oktober bis April in die Entwicklung und Entstehung unserer Produktionen investieren.

Laientheater wäre nicht möglich ohne viele freiwillige Mitarbeiter, die vom „Theatervirus“ angesteckt sind. Beklatscht werden die Darsteller und Musiker, unbedankt im Hintergrund gibt es eine Vielzahl von Männern und Frauen, die auch ganz wesentlich zum Gelingen der Produktionen beitragen.

Wir sagen der Pfarre DANKE, dass wir uns hier entwickeln konnten und fühlen uns auch immer noch tief mit der Pfarre verbunden. Wir wünschen uns, dass wir noch viele Jahre das tun können, was uns Jahr für Jahr immer wieder aufs Neue fesselt: Für unser Publikum mit Engagement und Freude zu spielen und dabei eine wundervolle Gemeinschaft innerhalb der Gruppe erleben zu können.



Die lieben Verwandten (1982)



Das Gespenst von Canterville (1986)



Warte bis es dunkel wird (1991)



Jesus Christ Superstar (2001)



Anatevka (2011) - Aufführung im Landestheater Linz

PRODUKTIONEN

2020:	The Sound of Music	2000:	Evakathel und Schnudi
2019:	Jägerstätter		Häuptling Abendwind
2018:	Don Camillo und Peppone	1999:	Nicodemus
2017:	Hair	1998:	My fair Lady
2016:	Hair	1997:	My fair Lady
2015:	Einen Jux will er sich machen	1996:	Ein Jedermann
2014:	Arsen und Spitzenhäubchen	1995:	Zu ebener Erde und erster Stock
2013:	Mein Freund Harvey	1994:	Im weißen Rößl
2012:	Der Bauer als Millionär	1993:	Kaviar und Linsen
2011:	Anatevka	1992:	Küss mich, Kätchen
2010:	Anatevka	1991:	Warte bis es dunkel wird
2009:	Oscar	1990:	Der Verschwender
2008:	Der Brandner Kaspar	1989:	Pension Schöllner
2007:	Der Talisman	1988:	Lumpazivagabundus
2006:	Zehn kleine Negerlein	1987:	Alpenkönig und Menschenfeind
2005:	Der Mann von La Mancha	1986:	Das Gespenst von Canterville
2004:	Charley's Tante	1985:	Ferien am Bauernhof
2003:	Clockwork Orange	1984:	Der Zwillingbruder
2002:	Höllenangst	1983:	Der siebente Bua
2001:	Jesus Christ Superstar	1982:	Die lieben Verwandten
		1981:	Die Weiberfeinde



Jägerstätter (2019)



ZUM STÜCK

Eine Milliarde Menschen auf der Welt kennen die berühmte Verfilmung von „The Sound of Music“ aus dem Jahre 1965 mit Julie Andrews und Christoph Plummer. Salzburg darf jährlich ca. 300.000 Besucherinnen und Besucher aus den USA und Fernost begrüßen, die aufgrund des Musicals an die Orte des Geschehens pilgern. Das Bild von Österreich, das von Bergen, Tälern, Tracht und Gesang geprägt ist, wirkt als Besuchermagnet. Auch die Romantik des Films, der Zusammenhalt einer Großfamilie, das Vertrauen in Gott und die Kraft der Musik lassen die Besucherherzen höher schlagen.

Doch warum kennt das Musical in Österreich fast niemand?

Viele wissen zwar, dass es einen erfolgreichen Film über Österreich und die Trapp-Familie gibt, aber nur wenige haben ihn bisher gesehen. Im ORF lief die deutschsprachige Fassung „Meine Lieder, meine Träume“ im Jahre 2000 zum ersten Mal. Seither wurde sie nur dreimal ausgestrahlt. Es wird behauptet, dass die Österreicherinnen und Österreicher den Kitsch- und Fantasy-Charakter der Geschichte viel schneller durchschauen und dass es eben der Blick Hollywoods sei, der hier Salzburg, das Salzkammergut und die österreichische Zeitgeschichte darzustellen versucht.



Film 1965 mit Julie Andrews

HANDLUNG

Die Mutter Oberin des Nonnbergstifts hegt Zweifel an der quirligen Novizin Maria Rainer. Deshalb schickt sie Maria zur Betreuung von sieben Kindern in die Villa des verwitweten Barons Georg von Trapp.

Im Hause des ehemaligen Kapitäns der Kriegsmarine herrscht Disziplin und Ordnung. Doch Maria kann durch ihr unkonventionelles Wesen und ihre Liebe zur Musik die Herzen von Liesl, Louisa, Friedrich, Brigitta, Kurt, Marta und Pauli schnell erobern. Auch Georg von Trapp erkennt, dass Maria für ihn mehr ist, als nur ein Kindermädchen. Somit durchkreuzt Maria die anfänglichen Heiratspläne von Georg von Trapp mit der reichen Aufsichtsratsvorsitzenden Elsa Schrader. Auch Max Detweiler, Sekretär für Bildung und Kultur und ein Freund der Familie, findet Gefallen an Maria und den sieben singenden Kindern. Er verschafft der Familie einen Auftritt bei den Salzburger Festspielen, der schließlich die abenteuerliche Flucht der Trapp-Familie vor den Nazis einläutet.





WAHRE HINTERGRÜNDE

Der 1880 geborene Freiherr von Trapp war Kapitän in der österreich-ungarischen Kriegsmarine, als welcher er im Ersten Weltkrieg ein U-Boot kommandierte. Zwischen 1911 und 1922 bekam er mit seiner ersten Frau Agathe sieben Kinder, bevor sie an Scharlachfieber erkrankte und kurz darauf starb. 1925 zog Georg von Trapp mit den Kindern nach Salzburg in die „Trapp-Villa“, im heutigen Stadtteil Aigen.

Dort wurde eine Novizin des Klosters Nonnberg, Maria Augusta Kutschera, als Hauslehrerin für die Kinder beauftragt. Innerhalb kürzester Zeit wuchsen ihr die Kinder ans Herz und sie wurde mehr als nur eine Lehrerin. 1927 heiratete der Freiherr die um 25 Jahre jüngere Maria. Drei weitere Kinder folgten.

Noch als Gouvernante sang sie oft und gerne mit den Kindern. Als die von Trapps aufgrund des Konkurses ihrer Hausbank das Vermögen verloren, gründete die Familie einen Chor und wurde beim Sängerwettbewerb der Salzburger Festspiele entdeckt. Bald darauf sicherte die Schar der Kinder unter Marias Leitung bereits das Einkommen der Familie und wurde als „Salzburger Kammerchor Trapp“ in ganz Europa und sogar in New York bekannt.

Nach dem Anschluss Österreichs an das Dritte Reich beschloss die Familie Trapp von einer Konzertreise nicht mehr nach Hause zurückzukehren, sondern nach Amerika zu fliehen. Dort erlebten sie als „Trapp Family Singers“ ihre größten Erfolge und ließen sich in der bekannten Trapp Family Lodge in Vermont nieder. 1947 stirbt Georg von Trapp im Alter von 67 Jahren. Maria von Trapp verstirbt 82-jährig im Jahr 1987.



Die Trapp Familie

BÜHNENBILD

Alois Hangler

Beim Entwerfen des Bühnenbildes wollte ich, dass dies einer so großen Produktion gerecht wird. An der Villa Trapp kommt man natürlich nicht vorbei und mein Wunsch war es auch, dass Salzburg spürbar wird.

Das Bühnenbild besteht aus zwei Ebenen und einer Stiege. Dieses stellt alle drei Bühnenbilder in Einem dar. Die Wandfarbe ist in weiß mit grauen Akzenten gehalten. Durch die Farbgebung mit Licht werden dann die verschiedenen Räume veranschaulicht.

Lukas Habring half bei der technischen Umsetzung und konstruierte die Entwürfe auf dem Computer. Dadurch konnten wir die Beschaffung der Materialien und den Bühnenbau besser planen.



Kloster



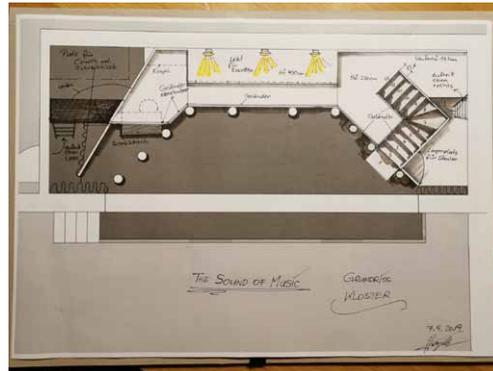
Villa Trapp - Wohnzimmer



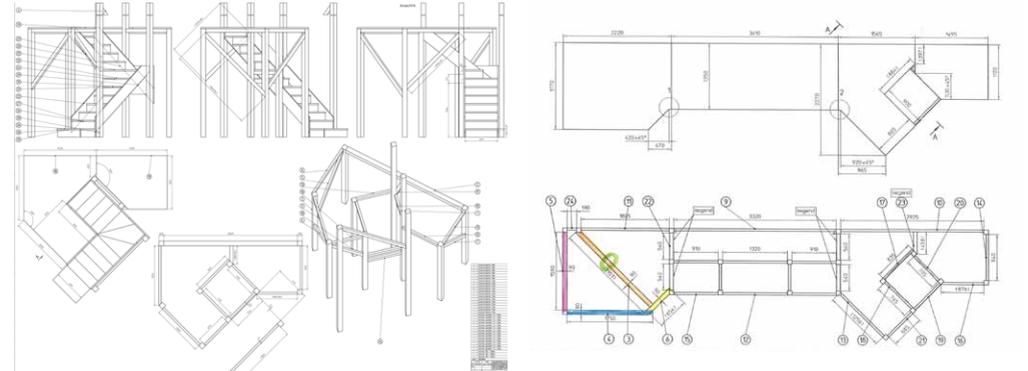
Silhouetten von Salzburg und Untersberg



Villa Trapp - Terrasse



Villa Trapp - Grundriss



Technische 3D-Konstruktionen mit Detail-Maßen und Stückliste

HINTER DEN KULISSEN



Mit ~30 Headsets und ~40 Mikros für das Orchester werden 76 Tonkanäle live gemischt. Für die Übertragung des Bildes an sämtliche Stellen über, unter, hinter und neben der Bühne werden 2 Kameras und 9 TV Bildschirme verwendet. Insgesamt wurden für sämtliche Licht-, Ton- und Videoübertragungen rund 500 Meter Kabel verlegt.



Im Oktober wurde vom Orchester eine CD mit allen Liedern aufgenommen, welche die Probenarbeit vereinfachte.

Seit Anfang Februar sind die 33 Musikerinnen und Musiker auch bei den Schauspiel-Proben dabei und spielen seither im Orchesterraum nebenan, von wo aus die Stücke nun live übertragen werden.



Für die Kinder wurden 21 Kostüme zur Gänze selbst produziert, da es einfach nicht möglich war, 7 gleiche Kostüme in allen Größen bei einem Kostümverleih zu bekommen. An den Näharbeiten waren 6 Damen beteiligt.

Die Leihkostüme kommen vom Kostümverleih Windner (Linz) und Vogl (Eggenfelden, Deutschland). Die Dirndlkleider der Kinder wurden von Trachten Wichtlstube (Edt bei Lambach) kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Gesamtaufwand für die Kostüme betrug rund 90 Arbeitsstunden.



Mithilfe der Musik-CD konnten auch die Proben für Solistinnen, Solisten und den Chor im Oktober starten. Zuerst wurden die Lieder im Kirchenchorraum einstudiert und später auf der Bühne mit Schauspiel und Choreographie zusammengeführt.



LEITUNG

ALOIS HANGLER

Regie | Gesamtleitung | Bühnenbild

Es ist eine Herausforderung und eine Freude über 100 Mitwirkende in einer Inszenierung zusammenzuführen, sie mit all ihren verschiedenen Begabungen zur Entfaltung zu bringen und dabei gemeinsam etwas Besonderes zu schaffen.



CHRISTOPH ECKL

Leitung Orchester

Wenn nach monatelangem Proben der Schauspieler und Musiker am Premierentag über 100 Menschen ihr Bestes geben und alles zu einem großen Ganzen wird, finde ich das immer sehr faszinierend. Ich bin sehr stolz, ein Teilchen dieses Gesamtprojektes sein zu dürfen.



GABI PÖL KING

Choreographie | Maske

Es freut mich immer, wenn ein Stück alles an Aktionen bietet. Schauspiel, Tanz, Orchester und Gesang zu vereinen, ist eine Herausforderung, deren Bewältigung dank der Disziplin des gesamten Teams möglich ist.



KARL ERKNER

Leitung Bühnenbau & -technik | Buffet

Die Freude und Begeisterung gemeinsam mit Jung und Alt vereint aus einer Idee ein großes Ganzes zu erschaffen, das zeichnet die St. Josefs-Bühne aus. Und es freut mich, ein Teil davon zu sein!



JOHANNES GRÜN BACHER

Produktionsleitung | Filmaufnahme | Archiv | Fotografie
| Kartenvorverkauf

Gerne habe ich die Herausforderung angenommen unser Regieteam bei den umfangreichen organisatorischen Aufgaben zu entlasten, um auch in Zukunft Produktionen wie diese zu ermöglichen.



EVELYN LEHNER

Regieassistenz | Programmheft

Von Beginn an zu sehen, wie diese umfangreiche Produktion entsteht, hat mich sehr fasziniert. Es ist unglaublich, wie viel Arbeit, Zeit und Engagement in diesem Stück steckt. Die unterschiedlichsten Talente werden dabei gebraucht – all diese Talente findet man mit Sicherheit bei der St. Josefs-Bühne Timelkam.



CHRISTOPH LENZ

Leitung Gesang

Als Lehrer und Chorleiter reizte mich die Einstudierung der komplexen Nonnenchöre, besonders aber die Probenarbeit mit den Kindern. Es freut mich, wie die KünstlerInnen an diesem Projekt wachsen und ihre Talente und Persönlichkeiten weiterentwickeln können. Ein großes Lob an alle Beteiligten für die Disziplin und den Enthusiasmus.



MAGDALENA PFUSTERER

Stv. Choreographie | Bühnenbau

Das Zusammenarbeiten mit Kindern, Gleichaltrigen und Erwachsenen im tänzerischen Bereich hat mir schon immer sehr viel Spaß gemacht. Ich freue mich, bei dieser Produktion dabei zu sein.



VERONIKA KRAUTSCHNEIDER

Leitung Kostüme | Kostümschneiderei | Buffet | Abendkassa

Meine Aufgabe sind die Kostüme und dabei versuche ich, den Charakter der Figuren auf der Bühne durch das passende Kostüm zu unterstreichen. Das ist immer wieder eine Herausforderung.



TOBIAS HABRING

Stv. Produktionsleitung | Souffleur | Bühnenbau

Ich habe mich heuer entschieden, im Leitungsteam mitzuarbeiten, um mehr vom Ganzen mitzubekommen und die Regie zu entlasten. Ich bin stolz, Teil dieser tollen Gemeinschaft zu sein.





SCHAUSPIEL



MAGDALENA DOPPLER
MARIA RAINER



ANDREAS KRAUTSCHNEIDER
KAP. GEORG VON TRAPP
Werbung | Marketing



SOPHIE ECKL
LIESL



JOSEF PFUSTERER
ROLF GRUBER



REBECCA BINDER
ELSA SCHRADER



ALEXANDER DAXNER
MAX DETWEILER



JOHANNA GRÜNBACHER
LOUISA



MAX ECKL
FRIEDRICH



MIRIAM LENZ
BRIGITTA



BERNHARD HARRINGER
FRANZ



GABI SCHLAGER
FRAU SCHMIDT
Maske



HERBERT SEIRINGER
HERR ZELLER
Bühnenbau



TIMO HABRING
KURT



EMMA KÖTTL
MARTA



PAUL WEISSL
PAULI



GOTTFRIED ZWIELEHNER
BARON ELBERFELD
Pfarrer



HELGA STÄMMLER
BARONIN ELBERFELD
Nonnenchor | Kostüme



KARL ERKNER
ADMIRAL VON
SCHREIBER



**LISELOTTE
BACHMANN**
MUTTER OBERIN
Nonnenchor



BARBARA ECKL
SCHWESTER BERTHA
Nonnenchor



ANGELA PFUSTERER
SCHWESTER
MARGARETHA
Nonnenchor



**CHRISTINA
HARRINGER**
Nonnenchor | Tänzerin



EDITH HABRING
Nonnenchor



ELISA HABRING
Nonnenchor



KLARA KRIECHBAUM
SCHWESTER SOPHIA
Nonnenchor | Tänzerin



STEFANIE ERKNER
NEUE POSTULANTIN
Nonnenchor



**ANNA-LENA
WALCHETSEDER**
Nonnenchor



**MAGDALENA
HANGLER**
Nonnenchor



**MARGARETHA
REISINGER**
Nonnenchor
Stv. Gesangsleitung



MARIA SEIRINGER
Nonnenchor



ANTONIA HANGLER
Nonnenchor | Bühnenbau



**BIANCA
WIENERROITHER**
Nonnenchor



CARMEN LENZ
Nonnenchor



MARIA STARLINGER
Nonnenchor



**THERESA
GRÜNBACHER**
Nonnenchor | Tänzerin



FLORIAN SCHWEITZER

Tänzer

Bühnenbau | Bühnentechnik



LUKAS GRÜNbacher

Tänzer

Bühnenbau | Bühnentechnik



MARKUS SCHWEITZER

Tänzer

Bühnenbau | Bühnentechnik

WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH BEI DER FIRMA KÖNIGSEDER FÜR DIE JÄHRLICHE BEREITSTELLUNG DER TV-GERÄTE.

expert



KÖNIGSEDER

Timelkam • www.expert-koenigseder.at

EIN HERZLICHER DANK GILT AUCH DER FIRMA GREINÖCKER UND WILLIBALD FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG BEI DER KOSTÜMSCHNEIDEREI.

Greinöcker & Willibald
www.guw.at

Marktstraße 4 / 4870 Vöcklamarkt
+43 7682 3666
Hörading 12 / 4870 Vöcklamarkt
+43 7682 3699
Vorstadt 13-15 / 4840 Vöcklabruck
+43 7672 75081



MUSIK



MARTINA EITZINGER
FLÖTE 1



CHRISTINA POHN
FLÖTE 2



**REINHARD
GRÜNBACHER**
KLARINETTE 1



STEFAN FEHRINGER
TROMPETE 3



SEBASTIAN HALLESCH
HORN 1



WOLFGANG ZOPF
HORN 1



**MATHIAS
ORNETSMÜLLER**
KLARINETTE 2



RENATE NOBIS
OBOE | ENGLISCHHORN



MICHAEL STANDFEST
FAGOTT



MARTHA HABRING
HORN 2



GERHARD LUGSTEIN
HORN 3



GERHARD SIX
POSAUNE 1



CHRISTOPH PICHLER
TROMPETE 1



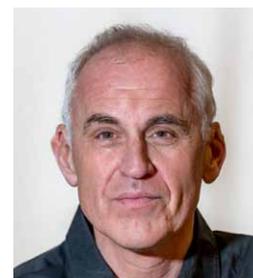
KARL BRUNMAYR
TROMPETE 2



KATHARINA ZAUNER
TROMPETE 2



DOMINIK ZIEGL
POSAUNE 1



ANDREAS HUBL
POSAUNE 2



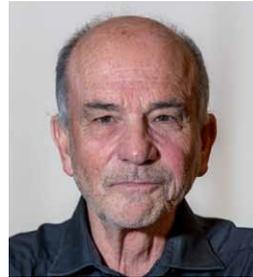
GERALD KLEMENT
SCHLAGWERK



VALENTIN GRÜNbacher
SCHLAGWERK
Bühnenbau



CHRISTOPH LENZ
VIOLINE 1



FRITZ HÖCHSMANN
VIOLINE 1



MARGIT NEUWIRTH
CELLO



INGRID DIERMAIER
KONTRABASS



JOHANNES REISINGER
KONTRABASS



IRMLIND DIENESCH
VIOLINE 2



MATTHIAS LENZ
VIOLINE 2



KATHARINA REISINGER
VIOLINE 2



WALTRAUD BRENEIS
KLAVIER | HARFE



IDA PFUSTERER
KLAVIER | HARFE



PETER NOBIS
GITARRE



MATTHIAS SCHLAGER
VIOLA



MICHAEL BRUNTHALER
VIOLA



ULRIKE GRAUSGRUBER
CELLO

www.reisewelt.at

REISEWELT

RAUS AUS DEM ALLTAG...
...REIN IN DEINE

Reisewelt Schwanenstadt
Stadtplatz 55, 4690 Schwanenstadt
+43 7673/4808 | schwanenstadt@reisewelt.at

Julia Backfrieder
Birgit Klein
Michaela Neubauer

MITWIRKENDE

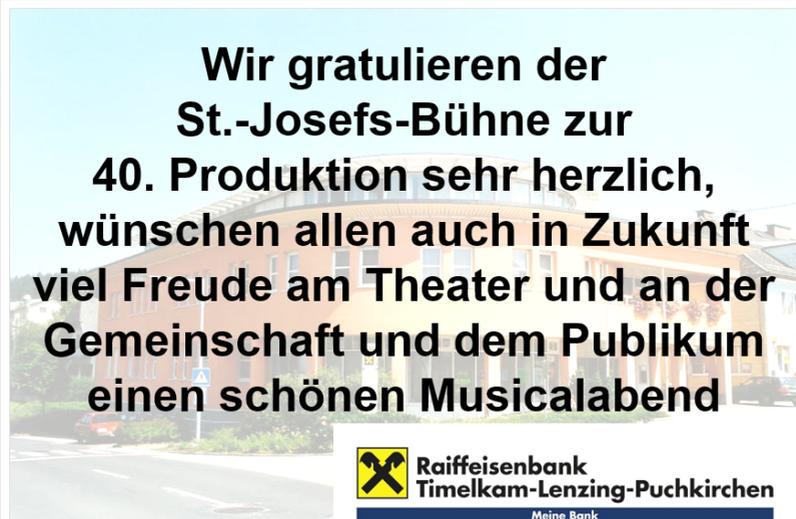
MARLENE VOGLHUBER	Souffleuse
RENATE HANGLER	Kostümschneiderei Buffet Bühnenbau
JUDITH HUBL	Kostümschneiderei
GERLINDE HABRING	Kostümschneiderei
ANNEMARIE SCHWECHERL	Kostümschneiderei
TRAUDI GNEISS	Kostümschneiderei
MICHELE KRIECHBAUM	Leitung Maske Bühnenmalerei & -ausstattung
PETRA KÖTTL	Maske
FRANZ REITER	Leitung Licht- & Tontechnik Bühnenbau
DANIEL SCHWEITZER	Licht- & Tontechnik Bühnenbau
WOLFGANG REISINGER	Tontechnik
JOSEF NOBIS	Tontechnik Filmaufnahme & -schnitt
TOBIAS REITER	Lichttechnik Bühnenbau
DAVID REITER	Lichttechnik Bühnenbau
LUKAS HABRING	Bühnenkonstruktion Bühnenbau Bühnentechnik
ALOIS LUGSTEIN	Bühnenbau
BERNHARD SEIRINGER	Bühnenbau
DANIEL HARRINGER	Bühnenbau Bühnentechnik Homepage
FELIX PFUSTERER	Bühnenbau Bühnentechnik
FLORIAN KREUZER	Bühnenbau
FRITZ BÜCHLER	Bühnenbau Billeteur
HERBERT SEIRINGER JUN.	Bühnenbau
JOHANNES ERKNER	Bühnenbau Bühnentechnik
GERHARD GRAUSGRUBER	Bühnenbau
LUDWIG SEIRINGER	Bühnenbau Bühnentechnik
MAX PFUSTERER	Bühnenbau Bühnentechnik

CLAUDIA ERKNER	Buffet
KARIN KLEMENT	Buffet
ELISABETH SEIRINGER	Buffet Abendkassa
GABRIELE SEIRINGER	Buffet
KARIN GRÜNBACHER	Buffet Kartenvorverkauf Abendkassa
CAROLINE HANGLER	Plakat Grafik Programmheft Homepage
WALTER SCHWECHERL	Filmaufnahme Kartenvorverkauf Requisiten
KARL GNEISS	Kartenvorverkauf



Besuchen Sie uns auch auf unserer Webseite www.sjb.at.
Wir freuen uns, wenn Sie uns einen Gästebuch-Eintrag schreiben.

**Wir gratulieren der
St.-Josefs-Bühne zur
40. Produktion sehr herzlich,
wünschen allen auch in Zukunft
viel Freude am Theater und an der
Gemeinschaft und dem Publikum
einen schönen Musicalabend**

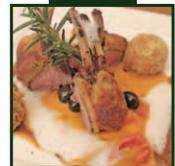


**Raiffeisenbank
Timelkam-Lenzing-Puchkirchen**
Meine Bank

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI DER FIRMA WICHTLSTUBE
FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG BEI DER
AUSSTATTUNG UNSERER SCHAUSPIELERINNEN.

Trachten
Wichtlstube
Edt bei Lambach
Linzerstraße 20
www.wichtlstube.at

Das Trachtenfachgeschäft mit der größten Auswahl



FRÜHLINGSERWACHEN mit Bärlauch & Lamm